

# **12. Internationale Rollsporttage in Gera**

## **01. - 02.06.2002**

[\[Ergebnisse\]](#)

**Thüringer Asphalt war Generalprobe**

Der letzte Test für die Junioren- und Jugendklassen vor den Deutschen Meisterschaften Mitte Juni waren die 12. Internationalen Rollsporttage der Speedskater im thüringischen Gera. Wie immer war dieser Traditionswettkampf für nationale und internationale Spitzenläufer ein Muss, was auch die beachtliche Teilnehmerzahl von 450 Speed-Skatern verriet.



Die Großenhainer waren mit einer Mannschaft von 33 Speed-Skatern angereist. Sebastian Pohl (Jugend 12 Herren) hatte gegen den Geraer Konkurrenten auf dessen Heimbahn einen schweren Stand, konnte sich aber wieder einmal als Sieger in der Gesamtwertung durchsetzen und seine Erfolgsserie

fortsetzen. Josephin Hönicke (Jugend 12 Damen) zeigte insbesondere am Samstag ein beherztes 1500 m-Rennen und konnte in der Gesamtwertung als Dritte auf das Siegerpodest steigen. Dieses Ergebnis sollte ihr genügend Selbstvertrauen für die anstehende Deutsche Meisterschaft gegeben haben. Auch Luise Finsterbusch blieb mit Platz vier im Soll für die Deutsche Meisterschaft. Anne Kaluzni (Junioren B Damen) zeigte Sprinterqualitäten und erreichte mit dem Einzug ins Finale ein beachtliches Ergebnis. Mit einer kämpferisch guten Leistung konnte auch Franziska Pohl im Sprintvorlauf überzeugen wurde mit dem Einzug ins Semifinale für ihre sehr gute Trainingseinstellung belohnt. In den Staffelentscheidungen der Jugend konnten die Großenhainer wieder gut mitmischen. Die Mädchen (L. Finsterbusch, J.

Hönicke, L. Kaluzni) liefen auf den silbernen Platz ein, die Jungen (S. Pohl, J. Fischer, P. Hentzschel) konnten den Bronzeplatz belegen. Bei den Junioren A zeigte Sebastian Kokisch eine weitere Leistungssteigerung in Richtung DM. Im Punktelauf konnte er sich taktisch und konditionell in der Spitzengruppe behaupten und lief



mit Deutschlands Besten ins Ziel. Unsere Senioren waren an diesem Wochenende wieder in Top-

Form. Nachdem Ute Enger bereits im Vorfeld von Bundestrainerin Katharina Berg für ihre hervorragenden Leistungen in diesem Jahr geehrt wurde, liefen sie und Vereinskamerad Jörg Rannacher in den Starterfeldern der AK 30 jeweils den Sieg ein. Aber auch Martina Nitzsche, Mirko Wende, Robert George, Georg Finsterbusch und Thomas Hanatschek zeigten an diesem Wochenende in den Klassefeldern der Junioren und Aktiven ansprechende Leistungen.

Die sehr gute Nachwuchsarbeit der Röderstädter wurde mit dem erfolgreichen Abschneiden in den Schülerklassen bestätigt.

Jonas Fischer und Richard Bittner (Schüler A 10) belegten Platz drei und vier ihrer Altersklasse. Trotz eines Patzers auf der Langstrecke, absolvierte Jonas die Mittel-



